

Börse in Leipzig,
am 6. October 1823.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S.	—	—
do.	2 Mt.	—	140
Augsburg in Ct.	k. S.	—	100 $\frac{1}{4}$
do.	2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$	—
Berlin in Ct.	k. S.	104	—
do.	2 Mt.	—	105 $\frac{1}{8}$
Bremen in Louisd'or	k. S.	111 $\frac{3}{8}$	—
do.	2 Mt.	110 $\frac{3}{4}$	—
Breslau in Ct.	k. S.	104	—
do.	2 Mt.	—	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100 $\frac{1}{4}$	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{3}{8}$	—
Hamburg in Banco	k. S.	148	—
do.	2 Mt.	—	147
London p. L. st.	2 Mt.	6. 21 $\frac{1}{4}$	—
do.	3 Mt.	6. 20 $\frac{3}{4}$	—
Paris p. 300 Fr.	k. S.	80 $\frac{5}{8}$	—
do.	2 Mt.	80 $\frac{1}{2}$	—
do.	3 Mt.	80 $\frac{1}{4}$	—

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe.	Geld.
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.		101 $\frac{7}{8}$	—
do.	2 Mt.	—	100 $\frac{3}{4}$
do.	3 Mt.	—	100 $\frac{1}{4}$
Louisd'or à 5 Thl.		111 $\frac{1}{2}$	—
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{3}{4}$ Thl.		—	14 $\frac{3}{4}$
Kaiserl. do. do.		—	14 $\frac{3}{4}$
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.		—	13 $\frac{3}{4}$
Passir. do. à 65 As do.		—	12 $\frac{3}{4}$
Species		—	1 $\frac{1}{4}$
Verl. } Preufs. Courant		103 $\frac{3}{4}$	—
Verl. } Cassenbillets		101 $\frac{1}{4}$	—
Gold p. Mark fein colln.		216 $\frac{1}{4}$	—
Silber 13löth. u. dar. p. do.		—	13. 13
do. niederhaltig do.		—	13. 12
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.		124	—
Excl. } Dgl. à 4 $\frac{1}{2}$ 1821 à 250 Fl.		105	—
Zinsen. } Actien d. Wiener Bank		932	—
Excl. } K. öster. Metall. à 5 pCt.		83 $\frac{1}{4}$	—
Zinsen. } K. pr. Staats-Schuld-			
Excl. } scheine à 4 $\frac{1}{2}$ in pr. Ct.		73 $\frac{5}{8}$	—
Zinsen. } Dgl. m. Präm.-Scheinen		—	—

M i t t h e i l u n g.

Ach sagt mir, sagt mir,
Wo ist ein Mensch,
Dem ich so ganz meiner Seele
Tiefverborgene Gedanken,
Heimlich in ihrem
Innersten Heiligthum
Flammende Gefühle,
Ach dem ich mich, mich!
Nicht ganz dahingab.
Sagt mir auch Worte,
Die ihm bezeichneten
Das Unausprechliche,
Was ich ihm gern
Ausprechen möchte! —
Liebe nennen wir es,

Aber Verschiedenes fühlt
Jeder, dem das schöne Wort
Ueber die Lippe geht.
Flüchtigen Rausch
Denkt sich der eine,
Während ein anderer
Meere versteht,
Deren Wellen
Tausend ew'ge Empfindungen sind.
O Sprache, Sprache,
Warum bist du so arm,
Warum so ungleich
Dem unendlichen Gefühl? —
Sagt man: „ich liebe dich!“
Wahrlich dann ist ja
Nichts und Alles gesagt.

Ernst Ortlepp.